

<b>Tagungsort</b>	Evangelische Akademie Bad Boll Akademieweg 11 73087 Bad Boll Telefon +49 7164 79-0 Telefax +49 7164 79-440	
<b>Anmeldung</b>	erbitten wir bis spätestens 16.04.2007. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.	
<b>Kosten der Tagung</b>	50,00 €	<b>Tagungsnummer</b> 67 02 07
<b>Preise für Vollpension</b>	Tagungsgebühr DZ mit Waschbecken 89,00 € DZ Dusche/WC 111,00 € EZ mit Waschbecken 117,00 € EZ Dusche/WC 139,00 €	
<b>Verpflegung</b>	ohne Frühstück, ohne Unter- kunft 64,80 €	
<b>Anreise mit dem Pkw</b>	über die Autobahn A8 Stuttgart-Münchener Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m zweite Einfahrt rechts zur Akademie.	
<b>mit der Bahn</b>	In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten Kosten für nicht eingetommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten. Asylbewerber/innen und Sozialhilfeempfänger/innen, Studierende, Auszubildende über 18 Jahre, Wehr- und Zivildienstleistende können auf Antrag Ermäßigung erhalten.	
<b>Tagungsleitung</b>	<b>Referierende und Mitwirkende</b> Teresa Avila Deutsche Menschenrechtskoordination Mexiko, München Dorothée Ernst Evangelische Akademie Bad Boll Mauricio Salazar STUBE - Studienbegleitprogramm für Studierende aus Afrika, Lateinamerika und Asien, Stuttgart	
<b>Anfragen (vormittags)</b>	richten Sie bitte an die Evangelische Akademie Bad Boll Dorothée Ernst Telefon +49 7164 79-347 Telefax +49 7164 79-5347 dorothee.ernst@ev-akademie-boll.de	
<b>N.N., Vertreter/in der Deutschen Bundesregierung bzw. des Deutschen Bundestages</b>	N.N., Vertreter der mexikanischen Regierung N.N., Vertreter von OldHO - Indianische Organisationen für die Menschenrechte in Oaxaca	
<b>Nistal, Susana, Peace Brigades International</b>	Nistal, Susana, Peace Brigades International Pickett, Bernd, TAZ Berlin Raithelhuber, Eberhard promovio e. V., Dresden Rosales, Vidulfo Menschenrechtszentrum "Tachinolla", Guerrero Rossini von Gregori, Andrea Deutsche Menschenrechtskoordination Mexiko, München Schulz, Christiane Referat Menschenrechte im Diakonischen Werk der EKD, Stuttgart Schultze, Hinrich, Fotograph, Hamburg Traub, Gesine Dolmetscherin, Heidelberg Wolpold-Bosien, Martin FIAN International, Heidelberg	
<b>ADVENTAAT</b>	Kooperationspartner: <b>MISEREOR</b> <small>WIR HILFEN WIRK</small> ADVENIAAT	
<b>Die Tagung wird gefördert durch die</b>	Für finanzielle Unterstützung danken wir der Bundeszentrale für politische Bildung und dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	
<b>seZ</b>	Die Tagung wird gefördert durch die	

## **Mexiko: Bleibt nur der Aufstand? Widerstand gegen Menschenrechtsverletzungen in Oaxaca und Guerrero**

Für internationales Aufsehen sorgte Mexiko in der letzten Zeit nicht nur wegen der umstrittenen Präsidentschaftswahl im Juli 2006, an die sich monatelange Proteste anschlossen. Auch der indigen geprägte Süden des Landes ist stark krisengeschüttelt: Im Bundesstaat Oaxaca ging die Bevölkerung „auf die Barrikaden“ und forderte über Monate hinweg die Absetzung des Gouverneurs Ulises Ruiz Ortiz. Seit dessen Amtsantritt Ende 2004 waren kritische Stimmen massiv unterdrückt worden. Im Laufe der streikende Lehrer/innen und Mitglieder sozialer Bewegungen wurden mehrere Demonstrierende umgebracht. Im Nachbarstaat Guerrero führte der geplante Bau des riesigen Wasserkraftwerks „la Parota“ zu gewalttätigen Konflikten und sorgt weiterhin für Spannungen.

Ziel der Tagung ist es, über die aktuelle Menschenrechtslage in den südmexikanischen Bundesstaaten Oaxaca und Guerrero zu informieren und zukünftige Perspektiven für die internationale Zusammenarbeit zum Schutz der Menschenrechtsarbeit zu entwickeln. Menschenrechtsverteidiger/innen aus Basisorganisationen und Nichtregierungsorganisationen in Oaxaca und Guerrero berichten aus ihrer Arbeit vor Ort.

Die unterschiedlichen Ausgangsbedingungen für einen Widerstand gegen Menschenrechtsverletzungen werden analysiert, ebenso die Protestformen sowie damit verbundene Schwierigkeiten und Erfolge. Die Tagung bietet ein Forum zum Austausch zwischen den Gästen aus Mexiko und Vertreter/innen von Gruppen und Organisationen außerhalb Mexikos, die die Menschenrechtsarbeit im mexikanischen Süden unterstützen.

Vertreter/innen aus Politik, Entwicklungszusammenarbeit und der internationalen Menschenrechtsarbeit sind eingeladen, ihre Positionen einzubringen, wie Menschenrechte und internationale Verpflichtungen auf nationaler und internationaler Ebene durchgesetzt und Demokratisierungsprozesse unterstützt werden können angesichts des Versagens staatlicher Stellen in Mexiko.

Die Tagung wird simultan übersetzt.

Herzliche Einladung nach Bad Boll!

## **Freitag 27. April 2007**

### **Begrüßung und Einführung ins Thema**

16:30	<b>Strukturelle Gewalt und Menschenrechte in Mexiko</b> Luis Hernández Navarro Moderation: Christiane Schulz
17:00	<b>Medienpräsentation</b> Fotoausstellung und Dokumentarfilme zu Menschenrechtsverletzungen und ihren Hintergründen in den Bundesstaaten Oaxaca und Guerrero
20:00	<b>Ausklang im Café Heuss</b>
21:30	

### **AG 2: Wirtschaftsentwicklung und Menschenrechte**

José Venus Hernández Nicancor  
Silvia Emanueli  
Moderation: Mauricio Salazar

17:00	<b>AG 3: Politischer Aufstand und Menschenrechte</b> Vertreter von OLDHO Moderation: Eberhard Raithehuber
18:30	<b>AG 4: Justizierbarkeit: Durchsetzung von wirtschaftlichen und sozialen Menschenrechten</b> Sara Mendez Morales Vidulfo Rosales Moderation: Sofia Monsalve
20:00	<b>Vorstellung der Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen</b> Moderation: Christiane Schulz

## **Samstag 28. April 2007**

### **Andacht**

### **Frühstück**

08:00	<b>Hintergründe, Entwicklung und Ziele des Widerstandes gegen Menschenrechtsverletzungen in Oaxaca</b> Vertreter von OLDHO Moderation: Carolin Kollewe
08:15	<b>Kaffeepause</b>
09:00	<b>Widerstand gegen Menschenrechtsverletzungen in Guerrero</b> José Venus Hernández Nicancor Vidulfo Rosales Moderation: Mauricio Salazar
10:30	<b>Mittagessen</b>

08:15	<b>Podiumsdiskussion und Plenum</b> Umsetzung von nationalen und internationalen Verpflichtungen zum Schutz der Menschenrechte in Mexiko durch politische Entscheidungsträger Podium: NN. Vertreter mexik. Regierung NN. Vertreter der deutschen Bundesregierung oder des deutschen Bundestages
09:00	<b>Podiumsdiskussion und Plenum</b> Umsetzung von nationalen und internationalen Verpflichtungen zum Schutz der Menschenrechte in Mexiko durch politische Entscheidungsträger Podium: Erika Mann Wolfgang Grenz Ignacio Pedro García García Vidulfo Rosales Moderation: Martin Wolpold-Bosien
11:00	<b>Arbeitsgruppen</b>
14:30	<b>AG 1: Medien und Menschenrechte</b> Luis Hernández Navarro Bernd Pichtert Moderation: Brigitte Lang

11:30	<b>Auswertung der Tagung und Ausblick</b> Moderation: Teresa Ávila und Christiane Schulz
12:30	<b>Ende der Tagung mit dem Mittagessen</b>